

WANDERROUTE RODISHAIN Hainfeld

WANDERRUNDE von Rodishain über Hainfeld

Länge: ca. 13,2 km
Schwierigkeitsgrad: mittel-schwierig
Dauer: ca. 3,5 Stunden

Sie wandern von:
Parkplatz Wolfsmühle - 2 km bis Gabelung Eichenforst - links - 300 m - Wolfstal - 1,5 km Großer Ronneberg - 1,2 km Kleiner Ronneberg - 750 m bis Hainfeld - rechts 1 km bis Hunrods Eiche - rechts abwärts - 2,2 km Eichenforststraße - Gabelung links - nach 970 m rechts - ca. 600 m bis Schäferkopf - ca. 1 km bis Märchenwiese - 600 m bis Waldrand - 950 m Rodishain Wolfsmühle und Startpunkt

Diese Wanderrunde ist aufgrund seiner Steigungen für geübte Radfahrer, aber auch Reiter geeignet. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Am Ferienhotel & Restaurant „Wolfsmühle“ startet diese Wanderrunde.

Eine kleine Brücke führt über den Wolfsbach und eine Informationstafel zeigt weitere Wandervorschläge für diese schöne Region. Die Wanderung startet in Richtung Wolfstal.

Der Weg verläuft stetig leicht bergan und ist teils durch Forstarbeiten in Mitleidenschaft gezogen. Für Jene, die gern am Wasser entlang wandern, idyllische Rastplätze an kleinen Lichtungen oder herrliche Ausblicke auf die Landschaft suchen, ist diese Wanderrunde bestens geeignet. Fast stetig begleitet uns rechts oder links vom Weg der Wolfsbach mit seinem Ausläufer dem Haarbach und kleinen Quellen. Es geht vorbei am „Großen und Kleinen Ronneberg“, Eichenforst, Speckhaken, Siefertsgrund, Schäferkopf, Ritterberg und der kleinen Märchenwiese.

Dem Wanderer werden landschaftliche Highlights in jeder Art geboten, ob schmale Waldstücke, weitläufige Wiesen, sonnige Lichtungen oder dunkles Dickicht.

Nach ca. 5,1 km ist das Örtchen Hainfeld erreicht und es geht ein kleines Stück auf dem Kurterrainweg entlang. Der herrliche Ausblick auf das Josephskreuz, den Harz mit dem Brocken ist Entlohnung für den vergangenen Aufstieg. An der Kurklinik vorbei, gelangt man zur 1000-jährigen Hunrods Eiche. Dieser ehrwürdige Baum beeindruckt nicht nur durch sein biblisches Alter, sondern auch durch seine Erscheinung. Direkt daneben ist für Freunde der Harzer Wandernadel eine Stempelstelle zu finden.

An dieser Gabelung geht es rechts ab, in Richtung „Schwarzer Apollo“. Für einige Meter verläuft der Wanderweg noch einmal leicht bergan, um dann wieder die Höhen von bis zu 480 m zu verlassen. Kurz nach der Mächenwiese bietet sich der Blick auf den Ritterberg und den Alten Stolberg.

Der Wanderweg verläuft auf einer Wiesenfahrspur abwärts und führt auf einem schönen Weg am Waldrand wieder zum Ausgangspunkt dieser Wanderrunde zurück.

Wer die Eindrücke dieser schönen Wanderung bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wirken lassen möchte, ist im Ferienhotel & Restaurant „Wolfsmühle“ oder in der gemütlichen Familiengaststätte „Hoffmann“ an der richtigen Adresse.

Das Ferienhotel und Restaurant „Wolfsmühle“ im Südharzdorf Rodishain lädt Besucher, in ihr Restaurant oder den Mühlenhof mit seinem ländlichen Flair und bekanntem gutem Essen zum Verweilen und Genießen ein. Der neu gestaltete Mühlenteich als Naturbadeteich ist eine von vielen Möglichkeiten, den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Die gemütliche Gaststätte & Pension Hoffmann in ländlicher Atmosphäre mit gutbürgerlicher Küche ist seit über 130 Jahren in privater Hand und Familienbesitz sowie bekannt für ihre reichlichen Portionen zum kleinen Preis und selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee oder Eis.

Vorschläge für Einkehr:

Hotel & Restaurant „Wolfsmühle“
03 46 53 - 3 48
Straße zur Wolfsmühle in
99762 Rodishain / Harz
www.wolfsmuehle.de
täglich geöffnet

Pension & Gaststätte Hoffmann
03 46 53 - 3 25
Dorfstraße 12
99762 Rodishain / Harz

Montag, Dienstag	Ruhetag
Mittwoch, Donnerstag	ab 17.00
Freitag	ab 17.00
Samstag, Sonntag	ab 12.00

Zusätzlich kann in der Stadtinformation eine Stadtkarte und Flyer mit weiteren Wandervorschlägen erworben werden.

Service:

Für Vorschläge, Anregungen oder Anmerkungen jeglicher Art benutzen Sie unseren Cityruf unter der Tel.-Nr. 03631-696 115
www.nordhausen.de



Nordhausen am Harz
| Wanderungen |

